

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 321/2019															
Informationsvorlage																	
Bürgermeister	öffentlich	☒ x															
Dinkelmann, Thomas	nicht öffentlich	☐															
Gremium:		TOP-NR:	Datum:														
Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss		8	27.11.2019														
Heresbachmarkt																	
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;"><u>Finanzielle Auswirkungen</u></td> <td>Ja</td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>2.500 €</td> </tr> <tr> <td>Produkt</td> <td>15.15.01- Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing</td> </tr> <tr> <td>Haushaltsjahr</td> <td>2020</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Folgekosten</td> </tr> <tr> <td>Haushaltsmittel stehen zur Verfügung</td> <td style="text-align: center;"> ☒ ja ☐ nein </td> </tr> <tr> <td colspan="2">Deckungsvorschlag</td> </tr> </table>				<u>Finanzielle Auswirkungen</u>	Ja	Kosten	2.500 €	Produkt	15.15.01- Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing	Haushaltsjahr	2020	Folgekosten		Haushaltsmittel stehen zur Verfügung	☒ ja ☐ nein	Deckungsvorschlag	
<u>Finanzielle Auswirkungen</u>	Ja																
Kosten	2.500 €																
Produkt	15.15.01- Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing																
Haushaltsjahr	2020																
Folgekosten																	
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung	☒ ja ☐ nein																
Deckungsvorschlag																	
<u>Anmerkung der Stadtkämmerin:</u> gez. Traumann																	
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich:																	
☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima															
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen															

Verwaltungserläuterung:

Konrad Heresbach ist eine der bedeutendsten zeitgeschichtlichen Persönlichkeit, die aus Mettmann stammt.

Bisher gibt es in der Stadt nur wenige Hinweise auf Konrad Heresbach. Auf den berühmten Sohn Mettmanns weisen nur das Konrad-Heresbach-Gymnasium und das Gut Heresbach am Stadtrand von Mettmann hin.

Aus diesem Grund ist ein Arbeitskreis gegründet worden, der sich neben Vertretern der Stadt unter anderem aus Künstlern und Historikern zusammensetzt, und der es sich zum Ziel gesetzt, Konrad Heresbach in Mettmann bekannter zu machen.

Konrad Heresbach wurde am 2. August 1496 auf Gut Heresbach bei Mettmann geboren und starb am 14. Oktober 1576 auf Gut Lohrwardt in Mehr (Rees). Er war ein bedeutender deutscher Humanist, Diplomat und Pädagoge.

Konrad Heresbach war der Erzieher des Erbprinzen des Herzogtums Jülich-Kleve-Berg. Sein Zögling wurde später Herzog Wilhelm V. In seinem Diensten war er als Diplomat und Rechtsberater tätig. Besonders seine Verdienste in den Konflikten zwischen Katholizismus und Protestantismus sind bemerkenswert und haben Auswirkungen bis in unsere Zeit. In den Teilen von NRW, die früher zum Herzogtum gehörten, hat sich das Nebeneinander beider Glaubensgemeinschaften verstetigt und bewährt.

Konrad Heresbach hat viele Bücher verfasst und war selbst Besitzer einer großen Bibliothek. Als Universalgelehrter verfasste er ein wichtiges und lange Zeit als Basiswerk geltendes Buch über die Landwirtschaft.

Mettmann ist durch Landwirtschaft wohlhabend und groß geworden. Die Grundlagen für die Kenntnisse zur Bewirtschaftung der Flächen lieferte das als Standardwerk der Landwirtschaft anerkannte Werk Konrad Heresbachs.

Heute wie damals ist das Landschaftsbild Mettmanns durch einen Grüngürtel mit landwirtschaftlichen Flächen, der sich rund um die Stadt erstreckt, geprägt. Dieser Grüngürtel macht Mettmann zu einer „grünen“ Stadt. Die Naturflächen bieten heute neben der landwirtschaftlichen Nutzung vor allem viel Raum für Freizeit, Erholung und Naturerlebnisse. Es gibt viele Gründe, die Wurzeln Mettmanns, die in der Landwirtschaft liegen, bewusst zu machen. Dazu gehört ein zunehmendes Bewusstsein der Menschen, die mehr und mehr den Wert regionaler Landwirtschaft und landwirtschaftlicher Produkte im Kontext von Ressourcenschonung, Umweltschutz und gesunder Ernährung sehen.

Durch sein literarisches Wirken ist Konrad Heresbach bestens geeignet, um „Schirmherr“ einer Veranstaltung zu sein, die der regionalen Landwirtschaft Raum bietet, sich zu präsentieren.

Der Konrad Heresbach Bauernmarkt soll als Event im Herbst 2020 die Geschichte Mettmanns mit dem Thema gesunde, regionale Ernährung vereinen.

Landwirten aus Mettmann und der Region wird die Möglichkeit geboten, ihre Produkte zu vermarkten und sie den Mettmanner Bürgerinnen und Bürger zu präsentieren.

Zusätzlich bietet der Markt es eine weitere gute Gelegenheit, Menschen auch aus anderen Städten anzuziehen, die Mettmann kennenlernen oder noch besser kennenlernen können.

Der Konrad Heresbach Bauernmarkt soll auf dem Marktplatz rund um St. Lambertus veranstaltet werden.

Neben regionalen Angeboten der Landwirte ist es geplant, ein spezielles Gericht anzubieten, das nach historischem Rezept zubereitet wird. Dieses Gericht soll den Besuchern des Marktes in Form eines Livecooking vorgestellt werden.

Es werden auch historische landwirtschaftliche Geräte ausgestellt.

Selbstverständlich erhalten die Besucherinnen und Besucher Informationen zur Person und zum Wirken Konrad Heresbachs.

Schülerinnen und Schüler des Konrad-Heresbach-Gymnasiums sollen in die Vorbereitung und Durchführung des Marktes mit eingebunden werden.

Der Konrad Heresbach Bauernmarkt 2020 soll im Vorfeld durch eine Flaggen- Installation des Dokumenta-Künstlers Felix Droese, der in Mettmann lebt, im öffentlichen Raum beworben werden.

Der Arbeitskreis Konrad Heresbach prüft weitere Ideen und Elemente, um den Konrad Heresbach Bauernmarkt zu einer besonderen und dauerhaften Veranstaltung werden zu lassen. Es ist geplant, dass der Markt einmal im Jahr veranstaltet wird.

Gez. Dinkelmann